



Sammlung Theaterzettel

Der Barbier von Sevilla

Rossini, Gioachino

1867-04-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

7206.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 112. Mittwoch, den 24. April 1867.

Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in zwei Abtheilungen. Musik von Rossini.

Graf Almaviva	Herr Schlösser.
Bartolo, Arzt	Herr Ditt.
Rosine, seine Mündel	Frau Ulrich-Rohn.
Basilio, Musikmeister	Herr Becker.
Bertha, Rosinens Kammerfrau	Fräul. Grimm.
Figaro, Barbier	Herr Starke.
Offizier	Herr Knapp.
Fiorillo, des Grafen Bedienter	Herr Mödinger.
Bernardo	Herr Kocke.
Pietro	Herr Bauer.
Alcalde	Herr Liebler.
Notarius	

Soldaten. Musikanten. Gerichtsdiener.

Der Text der Oper ist beim Portier und im Vorplatz der Kasse für 12 kr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende vor halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Herr Kreuttner.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 kr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 kr.
Sperresitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — kr.	Parterre	— 36 kr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 kr.
		Gallerieloge	— 24 kr.
		Gallerie	— 12 kr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht mehr zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr	10 Minuten	von Ludwigshafen nach Speyer u. Neustadt. *)
" 9 "	30 "	" " " " Frankenthal u. Worms. *)
" 10 "	10 "	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 "	45 "	" " " " Heidelberg.

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.

Druck und Verlag von J. Schneider.